

Neu aus Wien: Synchron Fazioli F212

Vienna Symphonic Library veröffentlicht italienischen Flügel als Software-Instrument

Wien, 15. Februar 2024 – Das Team der Vienna Symphonic Library freut sich, die Veröffentlichung der neuen Collection Synchron Fazioli F212 bekanntzugeben, eines sample-basierten Software-Instruments, das sich Faziolis mittelgroßem Klassiker widmet. Im Gegensatz zu seinem großen Bruder F308, der in der großen Stage A aufgenommen wurde, wurde der F212 in der kleineren, trockeneren Stage B gesampelt. In der intimen Umgebung, mit direkteren Signalen und weniger Raumanteil, kommt jede Nuance unmittelbar zur Geltung, von den kräftigen Bässen über die warmen Mitten bis zu den brillanten oberen Registern. Das Produkt ist derzeit zum Einführungspreis von € 225,- für die Standard Library (Listenpreis: € 295,-) und €375,- für die Full Library (Listenpreis: € 490,-) erhältlich. Standard und Full Library unterscheiden sich durch die Anzahl an Mikrofon-Positionen.

Wie das C. Bechstein Pianino, das als German Upright 1904 erhältlich ist, befindet sich auch dieser Fazioli F212 im Besitz des Pianisten und Filmkomponisten Mick Baumeister, dem Mitentwickler des Hornberg Breath Controllers. Mick erwarb den Fazioli 212 im Jahr 1998 nach einigen intensiven Tests bei Piano Fischer in Stuttgart als Geburtstagsgeschenk für sich selbst.

Auf der Suche nach einem ausgewogenen Klavier mit einem schön abgerundeten Bass, das in seinen Aufnahmeraum passen würde, verglich er eine Reihe von Faziolis (212, 228, 278 und 308). Schließlich gewann der F212 mit seinem intimen, aber dennoch sehr kraftvollen Klang sein Herz.

Dennoch hielt ihn das Gefühl über eine bestimmte Oktave noch zurück. Selbst die wiederholte Korrektur der Intonation bestimmter Töne konnte keine Abhilfe schaffen. Schließlich schaltete sich der Firmengründer Paolo Fazioli selbst ein und reiste persönlich mit einer brandneuen Hammerreihe nach Stuttgart, die das Instrument sofort über den gesamten Tonumfang zum Singen brachte, mit wunderschön runden Tönen über das gesamte Spektrum hinweg.

Der Synchron Piano Player

Neben der Klanggestaltung durch das Mischen verschiedener Mikrofonsignale bietet die inkludierte Piano Player-Software zahlreiche Möglichkeiten, den Klang des F212 und sein Verhalten gemäß dem Spiel der Anwender:innen zu gestalten. Neben einer leistungsstarken Playback-Engine bietet die Software einen vollwertigen Mixer mit einer breiten Palette an Effekten wie EQ, Kompressor, Saturator, algorithmischem Hall, Delay, Chorus, Flanger, Rotary und vieles mehr. Die Lautstärke von Korpus- oder Saitenresonanzen sowie Pedalgeräusche können direkt im Play-Fenster verändert werden. Im Edit-Fenster können sogar EQ-Settings, Lautstärke, Stimmung und Dynamikbereich für jede einzelne Taste verändert werden.

Mikrofonpositionen

Um dieses außergewöhnliche Instrument in der Stage B aufzunehmen, wurden verschiedene Mikrofonanordnungen verwendet, die mit einer Fülle an Möglichkeiten zur individuellen Klangformung aufwarten. So bietet die Full Library drei Varianten der Nah-Mikrofonierung mit Kondensator-, Bändchen- und Röhrenmikrofonen, zwei Mikro-Paare in mittlerem Abstand sowie einen Decca Tree mit zusätzlichen Surround-Auslegern.

Die Vienna Symphonic Library

Die Vienna Symphonic Library GmbH ist ein innovatives und forschungsorientiertes Unternehmen, das in Wien wegweisende Musiksoftware sowie Sample-Libraries entwickelt und produziert. Das Team ist um stetige Weiterentwicklung von Authentizität und Bedienungsfreundlichkeit in der virtuellen Orchestermusikproduktion bemüht. Vienna Instruments und die Synchron Series Libraries, die vielfach ausgezeichneten virtuellen Instrumente in den Formaten AU/VST/AAX Native, umfassen die gesamte Bandbreite an Orchester-Soloinstrumenten und Ensembles und reichen von den Streicher-Ensembles Synchron Duality Strings und Synchron Elite Strings über Synchron Pianos mit Flügeln von Bösendorfer, Fazioli, Steinway, Yamaha und Blüthner bis zur Großen Rieger Orgel des Wiener Konzerthauses, historischen Blasinstrumenten, Schlagzeug, Perkussion und sogar verzerrter E-Gitarre. Zu den preisgekrönten Software-Entwicklungen zählen Vienna Ensemble Pro, Vienna MIR Pro 3D und Vienna Suite Pro. Im Jahr 2016 wurde ein neuer Geschäftszweig eröffnet: Synchron Stage Vienna, ein Studio-Komplex mit einer Aufnahmehalle für Orchester mit bis zu 130 MusikerInnen, ist die einzige Scoring Stage, in der eigens entwickelte Software-Applikationen und progressive Ansätze mit traditionellen Aufnahmeverfahren zu einem zukunftsweisenden Gesamtkonzept verbunden werden. Seit dem Jahr 2016 nehmen Kunden aus Hollywood und der ganzen Welt Musik für ihre Projekte

auf, darunter The Rings of Power, Mission Impossible: Dead Reckoning 1, Guardians of the Galaxy Vol. 3, American Fiction, Dune, Ms. Marvel, Reacher, The Crown, Cinderella, Ad Astra, Blue Planet, Bullyparade, Rolex, Mercedes, Stolichnaya und hunderte mehr.

Weitere Informationen zu den Produkten stehen unter www.vsl.co.at zur Verfügung.

Pressekontakt

Martin Tichy
Marketing & PR Manager
Vienna Symphonic Library GmbH
Engelshofengasse 2 • A-1230 Wien
Phone +43 1 617 63 13-22, Fax Ext. 17

Mail: m.tichy@vsl.co.at
Web: www.vsl.co.at

Vertrieb

Europa, Asien, Australien: best service, www.bestservice.de
Nord- und Südamerika: ILIO, www.crypton.co.jp
Japan: Crypton Future Media, www.crypton.co.jp